



OP-Einverständniserklärung

Tierart:

Besitzer:

Rasse:

Name:

Geburtsdatum:

Geschlecht:

Mein Tier (s.o.) wird heute in operiert.

Zweck des Eingriffs: _____

Das Narkoserisiko ist bei meinem Tier

- normal
 erhöht, weil _____

Zur Senkung des Narkoserisikos besteht die Möglichkeit zur Erkennung von Organkrankheiten eine Blut-Untersuchung vornehmen zu lassen. Diese Untersuchung hilft, das Narkoserisiko so niedrig wie möglich zu halten und postoperative Zwischenfälle zu vermeiden.

Ich bin mit einer Blut-Untersuchung (42,92EUR)

- einverstanden
 nicht einverstanden

Durch eine Monitor-Überwachung während der Narkose kann eine Narkose zusätzlich überwacht werden und Komplikationen frühzeitig erkannt werden. Das Hauptaugenmerk der intraoperativen Narkoseüberwachung liegt auf den Herz-, Kreislauf- und Atemparametern.

Ich bin an einer Monitor-Überwachung (Hund: 45,80EUR; Katze: 22,90EUR)

- interessiert
 nicht interessiert

Hatte mein Tier schon einmal einen epileptischen Anfall? ja nein

Sind mir Medikamentenunverträglichkeiten bei meinem Tier bekannt? ja nein

Mein Tier ist nüchtern:

- ja wieviel Stunden:
 nein

Über Risiken/ Nebenwirkungen einer Narkose und der bevorstehenden Operation bin ich informiert/ aufgeklärt worden und ich habe dazu

- noch Fragen
 keine Fragen mehr

Ich bin mir bewußt, dass ich die Kosten der Operation/ des Eingriffs bzw. der vorgenommenen Maßnahmen bei Abholung des Tieres bezahlen muss.

Die Kosten belaufen sich auf ca. _____ EUR.

(Bei unvorhergesehenen, medizinischen Befunden kann es zu Überschreitungen der Kostenschätzung kommen. In diesem Fall werden wir Sie nach Möglichkeit so schnell wie möglich informieren)

GGf. Ergänzungen:

Ort, Datum

Unterschrift des Besitzers

Durch Tierarzt auszufüllen:

Was Sie im Zusammenhang mit einer Narkose/ Operation Ihres Tieres beachten müssen

Vor der Narkose/Operation

- Ihr Tier muss nüchtern sein. Mindestens 8 Stunden vorher kein Futter und 6 Stunden vorher kein Wasser, sofern nichts anderes besprochen wurde.
- Ihr Tier sollte Kot und Urin abgesetzt haben.
- Informieren Sie uns bitte, ob Ihr Tier regelmäßig Medikamente bekommt.
- Es besteht die Möglichkeit, im Vorfeld der OP/Narkose, eine Blutuntersuchung zur Erkennung von Organerkrankungen durchführen zu lassen. Diese Untersuchung hilft, das Narkoserisiko exakter abzuschätzen und damit zu verringern (siehe Rückseite).
- Überlegen Sie sich, ob zusätzliche Maßnahmen durchgeführt werden sollen, sofern sich diese mit dem Eingriff vereinbaren lassen.
- Im Vorfeld besprechen wir das Narkose- und Operationsrisiko sowie die anfallenden Kosten. Die Abrechnung erfolgt bei Abholung des Tieres.
- Informieren Sie uns bitte mindestens einen Tag vorher, wenn Sie Ihren Termin nicht einhalten können.
- ♦ **Hinterlassen Sie bitte eine Telefonnummer, unter der Sie während der Narkose/Operation erreichbar sind.**

Nach der Narkose/Operation

- Ihr Tier darf nach der Narkose/OP für einen gewissen Zeitraum weder fressen noch trinken. Die Einzelheiten besprechen wir bei Abholung des Tieres.
- Die notwendige Nachbehandlung Ihres Tieres wird mit Ihnen besprochen.
- Ihr Tier darf nicht an der Wunde lecken. Gegebenenfalls, muss ein Leckschutz getragen werden.
- 10-12 Tage nach der OP werden gegebenenfalls die Fäden gezogen. Bei auftretenden Problemen melden Sie sich bitte umgehend bei uns.